

Beihert

2

S 174

1150.

[1 174
Henricus, . . . Maguntinensis sedis humilis minister, bestätigt die Schenkung des Heinfridus, libere conditionis homo, der in der villa Offenbach auf seinem Erbgute eine cella errichtete und diese der Kirche beati Vincentii in civitate Metensi (Metz) pro remedio animae suae necnon pro dilectione filii sui, qui in eodem coenobio sub monachica professione degebat, schenkte. Aufzählung der Besitzungen dieses neuen Klosters in Offenbach. Zahlreiche Zeugen.

4 Kopien bzw. Übersetzungen 16. bzw. 17. Jhdts., von denen 1 angeblich nach dem Original in Metz 1566 angefertigt; Salm-Grumbach Faszikel „Offenbach“. — Gedruckt: „Beurkundeter Inhalt u. s. w.“ 1773, S. 391; Regest bei Böhmer-Will, Regesten der Mainzer Erzbischöfe I, S. 342 Nr. 120, wo auch andere Drucke angeführt.